

NIEDERSCHRIFT

über die Beratungen und Beschlüsse in der

Gemeinderatssitzung 5/2025 am Mittwoch, 10.09.2025,

um 19:00 Uhr

im Gemeindeamt Nikolsdorf.

Die Mitglieder wurden mit schriftlicher Einladung vom 02.09.2025 unter Bekanntgabe der Tagesordnung verständigt. Weiters war die Sitzung durch öffentlichen Anschlag an der Amtstafel vom 02.09.2025 bis 11.09.2025 bekanntgemacht.

In geheimer Sitzung behandelt: Tagesordnungspunkt 9

Im Übrigen ist die Sitzung öffentlich.

Anwesend: Vorsitzender: Bürgermeister Georg Rainer,
Gerald Standteiner, Florian Pichler, Lukas
Karl Plautz, Karl Winkler, Dieter Mayr-Hassler,
Magister Christopher Stadler, Niklas Simoner, Mathias Hanser, Theresa Winkler
(Ersatzmitglied)

Entschuldigt: Isabell Huber

Außerdem anwesend: David Winkler, MSc; als Schriftführer, Gemeindesekretär Bernhard Wurzer

Sonstige anwesende Personen: keine Zuhörer

Beginn: 19.00 Uhr Ende: 20.38 Uhr

Tagesordnung

1. Bedarfszuweisungsanträge
2. Wegprojekt „Goller-Mair“
3. Dienstbarkeitsbestellungsvertrag TIWAG in den Gst 1362 und Gst 1377 beide KG Lengberg
4. Genehmigung Zwischenrevision des Waldwirtschaftsplanes – GGAG Trattenberg, GGAG Grolitsch-Zabrat, GGAG Nörsach
5. VVT – Zuschussvertrag zur Verlustabdeckung „Regiotax Nikolsdorf“
6. Baukostenzuschüsse
7. Haushaltsstellenüberschreitungen
8. Anträge, Anfragen und Allfälliges
9. Altenheimaufnahme – Antrag Mindestsicherung

Der Gemeinderat fasst auf Antrag des Bürgermeisters mit 11 Ja-Stimmen einstimmig folgenden Gemeinderatsbeschluss:

Der Tagesordnungsordnungspunkt 9 wird in geheimer Sitzung behandelt.

zu 1) Bedarfszuweisungsanträge

Nach Erörterung durch den Bürgermeister und Möglichkeit zur Beratung fasst der Gemeinderat auf Antrag des Bürgermeisters mit 11 Ja-Stimmen einstimmig folgenden Beschluss:

Für das Jahr 2026 soll um folgende Bedarfszuweisungen angesucht werden:

- **Projekt: FTTH-Glasfasernetz Nikolsdorf Bergsiedlungen (Priorität 1)**

Begründung: Im Rahmen der vom Planungsverband 36 initiierten Errichtung eines Lichtwellenleiternetzes wurde im Jahr 2017 die Backbone-Leitung im Gemeindegebiet Nikolsdorf verlegt. Der Ausbau des regionalen Breitbandnetzes im Lienzer Talboden macht nur Sinn, wenn wir unseren Gemeindebürgern und Betrieben durch die Errichtung eines entsprechenden Gemeindefiber-Netzwerkes den Anschluss ermöglichen. Für 2026 ist die diesbezügliche Erschließung unserer Bergsiedlungen geplant. (letzter Abschnitt)

Die Arbeitsausführung erfolgt gleichzeitig mit der Erdverkabelung durch die TINETZ, wobei die Gemeinde Nikolsdorf einen Kostenanteil von 50 % zu tragen hat. Somit erfolgen die Ausschreibung und Auftragsvergabe durch die TINETZ. (Stillhaltefrist endet am 17.09.2025)

Kostenanteil der Gemeinde laut Schätzung: 160.702 Euro

*Finanzierung: **Bedarfszuweisung 140.000 Euro**; Eigenmittel Euro 20.702*

- **Projekt Verbauung Maletinbach (Priorität 2)**
Begründung: Bei Starkregen treten der Maletin-, Gilitz, Lacken- und Ranitzerbach über die Ufer und führen regelmäßig zu einer Überschwemmung im östlichen Siedlungsgebiet von Nikolsdorf. Im Rahmen eines Projektes der WLW soll dieses Vorhaben im Zeitraum von 2023 bis 2026 ausgeführt werden.
Kostenanteil der Gemeinde laut Bauprogramm für das Jahr 2026 66.750 Euro;
Finanzierung: Bedarfszuweisung 66.750 Euro
- **Projekt: Errichtung Funcourt am Sportplatzgelände (Priorität 3)**
Begründung: Seit einigen Jahren sind Vertreter der Gemeinde und der Sportunion Nikolsdorf bemüht, den Bereich des Sportplatzgeländes möglichst auch für Freizeitanlagenzwecke zu nutzen. Im Rahmen eines Leaderprojektes wurde seinerzeit ein Projekt "Machbarkeitsanalyse für Erholungs- und Freizeitinfrasturktur Nikolsdorf" ausgearbeitet. In weiterer Folge wurde gemeinsam mit der Raumschmiede ZT GmbH ein Konzept für die Umsetzung konkreter Entwicklungsmöglichkeiten und Vorhaben unter Berücksichtigung der Dringlichkeit ausgearbeitet. Vorrangiges Ziel ist der allmähliche Ausbau eines zentralen Treffpunktes für Jung und Alt unter Berücksichtigung des Freizeit- und Erholungsaspektes. Nach dem vor kurzem angelegten Kinderspielplatz soll die Anlage nun um einen von der Gemeinde zu errichtenden Funcourt erweitert werden.
Kosten laut vorliegendem Angebot: 112.439 Euro (inkl. USt)
*Finanzierung: **Bedarfszuweisung 84.329 Euro**; sonstige Landesförderung 28.110 Euro*

zu 2) Wegprojekt „Goller-Mair“

Nach Erörterung durch den Bürgermeister und Möglichkeit zur Beratung fasst der Gemeinderat auf Antrag des Bürgermeisters mit 11 Ja-Stimmen einstimmig folgenden Beschluss:

Die künftige Umsetzung des von der Baukanzlei MO² ausgearbeiteten Wegprojekts „Goller-Mair“ vom 05.04.2022, den dafür erforderlichen Grundablösen (insgesamt ca. 33.124 Euro) laut vorliegenden Grundabtretungserklärungen sowie der Ausarbeitung eines entsprechenden Teilungsplanes wird grundsätzlich zugestimmt.

zu 3) Dienstbarkeitsbestellungsvertrag TIWAG in den Gst 1362 und Gst 1377 beide KG Lengberg

Nach Erörterung durch den Bürgermeister und Möglichkeit zur Beratung fasst der Gemeinderat auf Antrag des Bürgermeisters mit 11 Ja-Stimmen einstimmig folgenden Beschluss:

Dem von der TIWAG vorgelegten Dienstbarkeitszuversicherungsvertrag (KV-K/2024/0365-1387-Kc/MV lbk, 23.06.2025 samt beiliegendem Dienstbarkeitsplan) betreffend die unterirdische Verlegung, Benützung und Erhaltung von Starkstromkabeln sowie von Kabeln zur Übertragung von Nachrichten auf den Gst 1362 und Gst 1377 EZ 52 beide KG 85019 Lengberg wird vollinhaltlich zugestimmt. Gegen die Erteilung der behördlichen Bewilligung für den Bau und Betrieb der Anlage im Sinne des § 7 Abs. 2 Tiroler Starkstromwegegesetzes 1969 / im Sinne des Wasserrechtsgesetzes / im Sinne des Tiroler Naturschutzgesetzes / im Sinne des Forstgesetzes zu Gunsten der TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG werden keine Einwände erhoben.

zu 4) Genehmigung Zwischenrevision des Waldwirtschaftsplanes – GGAG Trattenberg, GGAG Grolitsch-Zabrat, GGAG Nörsach

GGAG Trattenberg:

Nach Erörterung durch den Bürgermeister und Möglichkeit zur Beratung fasst der Gemeinderat auf Antrag des Bürgermeisters mit 11 Ja-Stimmen einstimmig folgenden Beschluss:

Der Gemeinderat der Gemeinde Nikolsdorf beschließt die Annahme des neu festgelegten Hiebsatzes (Endnutzung 260 efm/Jahr und Vornutzung 80 efm/Jahr) mit einer Laufzeit von 2025 bis 2032 und somit die Antragstellung zur Inkraftsetzung der Zwischenrevision des Waldwirtschaftsplanes für die Gemeindegutsagrargemeinschaft Trattenberg an die Agrarbehörde.

GGAG Grolitsch-Zabrat:

Nach Erörterung durch den Bürgermeister und Möglichkeit zur Beratung fasst der Gemeinderat auf Antrag des Bürgermeisters mit 11 Ja-Stimmen einstimmig folgenden Beschluss:

Der Gemeinderat der Gemeinde Nikolsdorf beschließt die Annahme des neu festgelegten Hiebsatzes (Endnutzung 340 efm/Jahr und Vornutzung 200 efm/Jahr) mit einer Laufzeit von 2025 bis 2034 und somit die Antragstellung zur Inkraftsetzung der Zwischenrevision des Waldwirtschaftsplanes für die Gemeindegutsagrargemeinschaft Grolitsch-Zabrat an die Agrarbehörde.

GGAG Nörsach:

Nach Erörterung durch den Bürgermeister und Möglichkeit zur Beratung fasst der Gemeinderat auf Antrag des Bürgermeisters mit 11 Ja-Stimmen einstimmig folgenden Beschluss:

Der Gemeinderat der Gemeinde Nikolsdorf beschließt die Annahme des neu festgelegten Hiebsatzes (Endnutzung 590 efm/Jahr und Vornutzung 400 efm/Jahr) mit einer Laufzeit von 2025 bis 2034 und somit die Antragstellung zur Inkraftsetzung der Zwischenrevision des Waldwirtschaftsplanes für die Gemeindegutsagrargemeinschaft Nörsach an die Agrarbehörde.

zu 5) VVT – Zuschussvertrag zur Verlustabdeckung „Regiotax Nikolsdorf“

Nach Erörterung durch den Bürgermeister und Möglichkeit zur Beratung fasst der Gemeinderat auf Antrag des Bürgermeisters mit 11 Ja-Stimmen einstimmig folgenden Beschluss:

Im Zusammenhang mit dem Auslaufen des VVT-Zuschussvertrages zur Verlustabdeckung „Regiotax Nikolsdorf“ mit 13.12.2025 spricht sich der Gemeinderat grundsätzlich für folgende künftige Abwicklung des Schülertransportes im Gelegenheitsverkehr aus:

*Da von den **Bergsiedlungen** nur mehr insgesamt 5 Schüler bzw. Schülerinnen zu befördern sind, soll künftig **nur mehr ein Frühtransport zur Bushalte bzw. Volksschule** durchgeführt werden bzw. sollen die Mittagsfahrten entfallen. Begründung: Zu Mittag wären nur an 2 Schultagen alle 5 Schüler bzw. Schülerinnen gemeinsam zu befördern; an den restlichen 3 Schultagen wären es jeweils nur 2 Schüler bzw. Schülerinnen, sodass diesfalls die vom Finanzamt festgelegte Mindestanzahl von 5 Schülern bzw. Schülerinnen nicht erreicht werden kann.*

*Da **ab dem heurigen Schuljahr 2025/2026** auch der **Bedarf für einen Schülertransport zur Sonderschule Lienz** gegeben ist, **sollte nach Möglichkeit – vorbehaltlich der Zustimmung durch den VVT – ein solcher im direkten Zusammenhang mit dem Frühtransport für die schulpflichtigen Kinder der Bergsiedlungen – zeitlich unmittelbar anschließend an diesen – durchgeführt werden.***

In diesem Sinne stimmt der Gemeinderat dem Abschluss des vom VVT mit Schreiben vom 12.08.2025 zugesandten Zuschussvertrages zur Verlustabdeckung „Regiotax Nikolsdorf“ mit darin angeführtem voraussichtlichem Ende der regulären Vertragslaufzeit am 11.12.2027 unter der Bedingung der Berücksichtigung der oben angeführten geänderten Streckenbeschreibung und des Entfalls der Mittagsfahrten in der Beilage 1 sowie Neuberechnung des voraussichtlichen jährlichen zur Verlustabdeckung erforderlichen Betrages gemäß Punkt II Absatz 2 zu.

zu 6) Baukostenzuschüsse

Nach Erörterung durch den Bürgermeister und Möglichkeit zur Beratung fasst der Gemeinderat auf Antrag des Bürgermeisters mit 11 Ja-Stimmen einstimmig folgenden Beschluss:

Der Gewährung folgender Baukostenzuschüsse in Höhe von 2/5 des Erschließungsbeitrages wird zugestimmt:

für Zu- und Umbauten am Bestandsgebäude auf der Gp 1438 KG 85019 – 1.031,64 Euro

zu 7) Haushaltsstellenüberschreitungen

Nach Erörterung durch den Bürgermeister und Möglichkeit zur Beratung fasst der Gemeinderat auf Antrag des Bürgermeisters mit 11 Ja-Stimmen einstimmig folgenden Beschluss:

Folgenden Haushaltsstellenüberschreitungen zum 28.08.2025 wird – soweit möglich unter Ausnutzung der angeführten Bedeckungsmöglichkeiten – zugestimmt:

Überschreitungen per 28.08.2025

HH	Ansatz	Post	Ergänz.	Bezeichnung	Voranschlag	ÜPL-Mittel	APL-Mittel	Soll lfd. Jahr	Überschreitung
5	6120	004	000	Oberflächenwasserkanal GWG	0,00	0,00	1.308,02	9.315,56	-8.008
1	6120	611	910	KAT Schaden Behebung Straßen	0,00	0,00	0,00	7.101,84	-7.102
1	3620	777	000	Interessent.btg Kriegerdenkmal Lienz	0,00	0,00	0,00	3.618,88	-3.619
1	3800	614	000	Gebäude Instandhaltung MZG	1.500,00	4.984,64	0,00	9.227,48	-2.743
1	2590	752	000	Subvention Jugendzentrum Nußdorf-Debant	0,00	0,00	0,00	2.000,00	-2.000
1	2110	523	000	Aushilfspersonal Schule	0,00	0,00	0,00	1.632,00	-1.632
1	0100	728	000	EDV Gebühren u. Regisafe	6.000,00	587,16	0,00	8.140,13	-1.553
1	2110	600	000	Energiebezüge Schule	10.000,00	0,00	0,00	11.428,34	-1.428
1	2690	751	400	Landesbeitrag Bäderförderung	0,00	0,00	0,00	1.411,32	-1.411
1	0100	700	000	Miete Gemeindeserver	0,00	0,00	1.116,39	2.456,06	-1.340
1	0100	616	000	Maschinen Instandhaltung und B betrieb	3.500,00	0,00	0,00	4.536,44	-1.036
1	4800	768	010	Baukostenzuschüsse	0,00	0,00	4.243,04	5.274,68	-1.032
5	0100	042	000	Büroausstattung	11.000,00	0,00	0,00	11.755,75	-756
1	8170	600	000	Energiebezüge Friedhof	400,00	3.196,39	0,00	4.274,39	-678
1	8250	752	100	Klärwerk Kadaver Betriebskosten	9.000,00	0,00	0,00	9.518,84	-519
1	8170	619	000	Friedhofsanlage Instandhaltung	500,00	0,00	0,00	976,10	-476
1	2200	751	100	Berufsschule Lienz Betriebsbeitrag	3.200,00	0,00	0,00	3.669,71	-470
1	1630	400	010	Dienstkleidung und Ausrüstung FW	5.000,00	2.280,80	0,00	7.636,00	-355
1	2110	618	000	Instandhaltung Schule	1.800,00	0,00	0,00	2.153,79	-354
1	3800	600	000	Energiebezüge MZG	15.000,00	0,00	0,00	15.348,06	-348
1	2120	752	100	Mittelschule Betriebsbeitrag	68.000,00	0,00	0,00	68.303,54	-304
5	8170	050	000	Mustertafel Urnenbeschriftung	0,00	0,00	5.184,00	5.481,60	-298
				Summe Überschreitungen					-37.460

Bedeckungen per 28.08.2025

HH	Ansatz	Post	Ergänz.	Bezeichnung	Voranschlag	ÜPL-Mittel	APL-Mittel	Soll lfd. Jahr	Bedeckung
6	8700	300	000	Invest.förderung ÖMAG PV-Anlage	0,00	0,00	0,00	7.202,88	-7.202,00
2	9460	861	000	Finanzzuweisung Land	57.300,00	0,00	1.116,39	63.314,89	-4.898,00
2	6800	811	000	Umsatzbeteiligung Providervertrag	14.000,00	3.040,95	0,00	20.621,13	-3.580,00
2	8410	867	000	Brennholzerlöse Beteiligung GGAG	0,00	0,00	0,00	2.850,99	-2.850,00
2	2110	861	000	Zuschuss Schulassistenz	22.000,00	0,00	0,00	24.284,20	-2.284,00
2	1340	812	000	Waldumlage	22.000,00	0,00	0,00	24.095,70	-2.095,00
2	1630	861	900	Beihilfe KatFonds f. Hebekissen	0,00	0,00	0,00	1.650,00	-1.650,00
2	0100	816	000	Kostenbeiträge (Kostensätze) für sonstige	900,00	0,00	0,00	2.478,70	-1.578,00
2	9100	823	000	Bankzinsen	0,00	0,00	0,00	864,53	-864,00
2	0150	816	000	Kostensätze Gemeindezeitung	700,00	0,00	332,50	1.830,00	-797,00
2	8170	816	000	Grabbeepflanzung Beiträge	4.400,00	587,16	2.910,60	8.423,40	-525,00
2	4110	861	100	Strafgelder	0,00	0,00	0,00	510,00	-510,00
2	2400	810	020	Pauschalbetrag Gratiskindergarten	9.000,00	0,00	0,00	9.409,09	-409,00
2	9200	837	000	Vergnügungssteuer	1.400,00	0,00	0,00	1.752,40	-352,00
2	9250	859	700	Ertragsanteile Dynamikgarantie	-1.900,00	0,00	1.308,02	-272,90	-319,00
2	8170	816	010	Kostensätze Granitkeil Urnengräber	0,00	0,00	0,00	300,00	-300,00
				Summe Bedeckung					-30.213,00

zu 8) Anträge, Anfragen und Allfälliges

- Bürgermeister: Bericht über Baustart für LWL-Ausbau der Bergsiedlungen Plone / Damer Ende September
- Bürgermeister: Bericht über Gespräche mit Grundeigentümer bezüglich Schaffung Fläche für Gewerbegebiet
- Bürgermeister: Bericht über Infoveranstaltung der APG bezüglich der 380 kV-Leitung: Präsentation der Grobtrasse und Auftakt der öffentlichen Informationen zum Planungsstand Netzraum Kärnten am 29.09.2025 um 10.00 Uhr im Congress Center Villach
- Bürgermeister: Bericht über beabsichtigte Begutachtung der WLW im Bereich Gantsche betreffend des ganzen Bachverlaufs und Bauwerke (Verbauungen teilweise von 1890)
- Bürgermeister: Bericht über den Stand der Angebotseinholung bezüglich TLF
- Bürgermeister: Hinweis, dass betreffend die Abtrennung des Seminarraums und Isa'a Kropfenmocherei ein entsprechender Plan ausgearbeitet wird.
- Bürgermeister: Hinweis, dass der Forstweg Plone – Damer vor der Fertigstellung steht – bezüglich der Mehrkosten gibt es eine Zusage des Forstdirektors für eine Förderaufstockung. Überlegung eine gemeinsame Begehung des neuen Forstweges durch den Gemeinderat inkl. kleiner Bauabschlussfeier.
- Karl Winkler, Kulturreferent: Anfrage bezüglich der Nutzung des Kultursaaes durch den Verein Kukuq im Zuge des Laternenumzuges.
- Dieter Mayr-Hassler: Anfrage ob beim OSG-Projekt „Graf Leite“ eine Redimensionierung bezüglich Höhe bzw. Anzahl der Wohnungen seitens der OSG denkbar wäre.

- j) Karl Winkler, Kulturreferent: Hinweis, dass das Aufbauwerk der Jugend überlegt die Veranstaltung Advent im Dorf im Schloss Lengberg abzuhalten.
Bürgermeister weist darauf hin, dass aufgrund des vorhandenen Sicherheitskonzeptes eine Beteiligung der Gemeinde als Veranstalter nicht möglich ist und die Durchführung ohne Beteiligung der Gemeinde durch das Aufbauwerk der Jugend als Veranstalter stattfinden müsste.
- k) Dieter Mayr-Hassler: Anregung, ob es sinnvoll wäre in Nikolsdorf Straßennamen zu vergeben. (Beispiel Dölsach)
- l) Bürgermeister: Anregung Durchführung einer Gemeinderatsklausur Anfang 2026.
- m) Karl Winkler: Hinweis, dass der TVB 2026 den „Sonnensteig“ erneuert bzw. wichtige Ausbesserungsarbeiten durchführen wird.
- n) Gerald: Hinweis, dass der Gemeindeausflug aufgrund von terminlichen Problemen voraussichtlich erst 2026 stattfindet.
- o) Bürgermeister: Hinweis, dass die nächste Sitzung voraussichtlich im Oktober stattfindet.

zu 9) Altenheimaufnahme – Antrag Mindestsicherung

Der Gemeinderat beschließt, dem vorliegenden Antrag auf Altenheimaufnahme sowie der damit im Zusammenhang stehenden notwendigen Gewährung einer Mindestsicherung bzw. teilweisen Übernahme der nicht gedeckten Kosten durch die Gemeinde Nikolsdorf zuzustimmen.

g. g. g.

Bürgermeister:

Gemeinderatsmitglieder:

Schriftführer: